

Seminararbeit Führungstraining

eingereicht in der Modulbibliothek - Führungstraining im WS2015

bei Dr. Antje Duden & Dipl. Betriebswirtin Uschi Pferrer



Martin Münch BSc

01. November 2015

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Hauptteil	4
2.1	Fallbeschreibung: Führungssituation	4
2.2	Fallanalyse: Führungssituation	5
3	Zusammenfassung	6
3.1	Handlungsalternativen	6

Todo list

Einleitung mit Begründung der Auswahl	3
Quellen raus suchen	6
Literatur: Empowerment Drucker und Ferber 2009, S. 17 – Quelle Fehlt .	6

Kapitel 1

Einleitung

Aufgabe

- Eine Führungssituation oder Fragestellung zum Führungstraining bearbeiten (beschreiben & bewerten).
- Analysieren Sie mithilfe der Theorie aus dem Seminar
- Ca. 4 - 5 Seiten

Einleitung mit Begründung der Auswahl

Diese Seminararbeit ist im Zuge der Lehrveranstaltung: „Führungstraining“ der Modulbibliothek „Führung“ im Master-Studiengang an der Fachhochschule Vorarlberg entstanden und ist gleichzeitig als praktische Anwendung des erlernten Wissens anzusehen.

Kapitel 2

Hauptteil

- Hauptteil: Beschreiben und Analysieren einer Führungssituation (+/-)
 - Welche Kriterien wurden beobachtet?
 - Grad der Kriterien und Aufgabenorientiert (AO) - und Beziehungsorientiert (BO)
 - ihre Wirksamkeit herausarbeiten = Bewerten

2.1 Fallbeschreibung: Führungssituation

Rahmen der Situation

Folgende Führungssituation stammt aus einer Art Tagesbesprechung. Diese Besprechungen laufen so ab, dass die Führungskraft (FK) jeden Morgen, ca. eine Stunde nach Arbeitsbeginn, von Schreibtisch zu Schreibtisch geht und ein kurzes Gespräch mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter_in (MA) über die aktuelle Situation führt. In einzelnen Fällen kann es vorkommen, dass der zeitliche Rahmen von ca. 15 Minuten überschritten wird und/oder weitere MA's hinzugezogen werden. Dabei sind für die Gespräche keine dedizierten Termine geplant, wodurch gezwungenermaßen, dass Gespräch während den eigentlichen operativen Tätigkeiten des/der MA spontan integriert werden muss.

Hintergrundinformation zur Führungssituation

Tagesbesprechung zwischen meiner MA, unserer FK und mir. Die Wochen davor wurde meine MA von unserer FK gebeten, ein für Sie fremdes und komplexes

Thema in Ihren täglichen Aufgabenbereich zu übernehmen. Für diesen Zweck wurde weder eine kurze Einführung oder Einschulung gegeben. Als die Tagesordnung an dem Punkt angelangt, der auch Ihren neuen Aufgabenbereich betrifft, stellt unsere FK fest, dass aufgrund fehlenden Wissens meiner MA, Fehler im System sind. Was einen emotionalen und persönlichen Gespräch zwischen unserer FK und meiner MA an Ort und Stelle zur Folge hatte. Während diesem Gespräch wurde offensichtlich, dass meine MA sich ohne weitere Ressourcen nicht der Aufgabe stellen kann.

2.2 Fallanalyse: Führungssituation

AO: Fehlende Unterstützung des MA durch Ressourcen.

BO: Fehlende Abklärung des Fortschrittes der Lernkurve sowie der Eignung des MA

Mögliche Reaktionen:

MA ist frustriert, da Sie durch die persönliche Konfrontation vor anderen MA gekränkt wurde.

Schlechtes Arbeitsklima durch sofortige Diskussion des Fehlers Ungünstige Ausgangslage für weiteres Meeting.

Betroffenheit und Unsicherheit des anwesenden (unbeteiligten) MA

Kapitel 3

Zusammenfassung

- Schluss: Zusammenfassung der wesentlichen Punkte inhaltlich
 - „Welches Führungsverhalten war angemessen bzw. zielführend und warum?“
 - Falls nicht: „Welche Handlungsalternativen sehen Sie?“

3.1 Handlungsalternativen

AO: Bereitstellung von Ressourcen (Zeit, Schulungsmaterial, evtl. Übungen) zur Einarbeitung in neuen Themenbereich

AO: Zeitplan für Übernahme des neuen Tätigkeitsbereichs definieren sowie priorisieren.

BO: Rücksprache mit MA nach aktuellen Status des Lernfortschritts oder auftretenden Problemen

BO: Besprechung des Problems auf einen späteren vier-Augen-Termin verschieben

Quellen raus suchen

Literatur: Empowerment Drucker und Ferber 2009, S. 17 – Quelle Fehlt

Literatur

- Agrawal, Rakesh und Ramakrishnan Srikant (1994). "Fast Algorithms for Mining Association Rules". In: *Very large data bases. Proceedings of the 20th International Conference on Very Large Data Bases*. Morgan Kaufmann Publishers Inc., 487–499. ISBN: ISBN 1-55860-153-8. URL: <http://rakesh.agrawal-family.com/papers/vldb94apriori.pdf> (besucht am 28.06.2015).
- Borgelt, Christian und Rudolf Kruse (2002). "Induction of Association Rules: Apriori Implementation". English. In: *Compstat*. Hrsg. von Wolfgang Härdle und Bernd Rönz. Physica-Verlag HD, S. 395–400. ISBN: 978-3-7908-1517-7. URL: http://dx.doi.org/10.1007/978-3-642-57489-4_59.
- Farkisch, Kiumars (2011). "Data Mining". German. In: *Data-Warehouse-Systeme kompakt*. Xpert.press. Springer Berlin Heidelberg, S. 97–114. ISBN: 978-3-642-21532-2. URL: http://dx.doi.org/10.1007/978-3-642-21533-9_11.
- Hipp, Jochen, Ulrich Güntzer und Gholamreza Nakhaeizadeh (2000). "Algorithms for Association Rule Mining - a General Survey and Comparison". In: *SIGKDD Explor. Newsl.* 2.1. URL: <http://www.kdd.org/sites/default/files/issues/2-1-2000-06/hipp.pdf>.
- Kern-Isberner, Gabriele (2010). *Darstellung, Verarbeitung und Erwerb von Wissen*. URL: http://ls1-www.cs.uni-dortmund.de/ie/lehre/ws1011/dvew/fohlen/dvew_section_5_handout.pdf (besucht am 27.06.2015).
- Müller, Roland M. und Hans-Joachim Lenz (2013). "Data Mining". German. In: *Business Intelligence*. eXamen.press. Springer Berlin Heidelberg, S. 75–120. ISBN: 978-3-642-35559-2. URL: http://dx.doi.org/10.1007/978-3-642-35560-8_3.
- Wu, Xindong u. a. (2008). "Top 10 algorithms in data mining". In: *Knowledge and Information Systems* 14.1, S. 1–37. URL: <http://dx.doi.org/10.1007/s10115-007-0114-2>.

Abkürzungsverzeichnis

AO	Aufgabenorientiert
BO	Beziehungsorientiert
FK	Führungskraft
MA	Mitarbeiter_in